

Fotos beweisen: „Darum brauchen wir eine feministische Partei !“

Jury ermittelte Gewinner unseres Fotowettbewerbes

Am 20. November 2008 ermittelte in Berlin die Jury die drei Gewinner unseres Fotowettbewerbes „Darum brauchen wir eine feministische Partei !“

Den ersten Preis bekam Manuela Müller, Mitarbeiterin des Tierschutzverein Sadelkow, Gnadenhof Sonnenschein e.V., für ihr Foto „Dragon“ zugesprochen.

Reinhold Ripper aus München bekam für sein Foto „Kinderbetreuung als Dauerparken mit automatischer Abrechnung? Die Feministische Partei hat da hoffentlich bessere Konzepte.“ den zweiten Preis.

Für das kontrovers diskutierte Foto „Weil wir sein wollen, wie wir sind“ von Gabriele Helfert aus Frankfurt/M. entschied sich die Jury zum dritten Preis.

Knapp an der Prämierung vorbei waren die interessanten Einsendungen von Rosemarie Schulz, Gladbeck und Kathrin Schultz, Berlin. Leider waren aber nur drei Preise zu vergeben.

Sicher – es hätten mehr Fotos eingereicht werden können. Aber wie bei allem Neuen, muss sich auch unser Wettbewerbsthema erst noch etablieren. Anregungen und Erfahrungen – positiver und negativer Art – gibt es ausreichend. Sie liegen sozusagen auf der Strasse. Es gilt, im richtigen Moment mit der Kamera drauf zu halten

Die dreiköpfige Jury hat es sich bei der Zuerkennung der Preise nicht einfach gemacht. Gisela Beck, Grafikerin/Designerin, Nicolle Range, Zollbeamtin und Freizeitkünstlerin und Jürgen Matthes, Anzeigenberater, diskutierten leidenschaftlich.

Vielleicht setzt sich dieser Diskurs ja noch fort: wir haben die prämierten Fotos hier veröffentlicht. Meinungen dazu können gern an die Bundesgeschäftsstelle gerichtet werden.